

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 10. August 1995
20. Jahrgang · Nummer 32

Veranstaltungen:

Samstag, 12. August und
Sonntag, 13. August 1995

**Hirschwirt´s Gartenfest
in Gosbach**

Beginn: Samstag, 19.00 Uhr

13. August bis 10. September 1995

Ausstellung
Malerei und Grafik
von Günter Beier
im „Haus des Gastes“



Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den aml. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übr-
igen Teil: Oswald Nussbaum.



Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Hinweise zum Grillen

Um Schlimmes zu verhindern, sollten Kinder beim Grillen nie unbeaufsichtigt sein und rechtzeitig über die Gefahren aufgeklärt werden. Die Erwachsenen können mit gutem Beispiel vorangehen, indem sie folgende Sicherheitstips von Schadenverhütungsexperten beherzigen:

- * Feuerfesten Untergrund im Freien als Standort wählen und nur ein standsicheres Gerät verwenden.
- * Holzkohle nur mit geeigneten Zündhilfen (Anzündem, Trokenspirit, Pasten) in Brand setzen.
- * Niemals Brennspritus oder Benzin auf bereits glühende Holzkohle gießen. Das bedeutet Lebensgefahr.
- * Ausreichenden Sicherheitsabstand von Feld, Wald und Flur sowie von brennbaren Stoffen einhalten. Bei starkem Wind und Funkenflug Feuer sofort löschen. Für alle Fälle Löschmittel (Wassereimer, Autofeuerlöscher) bereitstellen.
- * Glutreste sorgfältig ablöschen und vergraben.

Ihre Feuerwehr Bad Ditzenbach

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Katharina Schweigert, Im Eichele 30,
am 13. August zum 86. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Walter Scharpf, Mühlwiesenstraße 17,
am 10. August zum 78. Geburtstag

Pfarrer Eduard Scheel, Magnusstraße 26,
am 15. August zum 80. Geburtstag

Fundsachen

1 Schlüsselbund;
abzuholen auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach.

Straße nach Auendorf wieder befahrbar

Nach Mitteilung des Straßenbauamtes Kirchheim wird ab Mittwoch, 9. August 1995, die Sperrung der Ortsverbindungsstraße zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf wieder aufgehoben.

Die Instandsetzung der Wettenbach-Brücke ist zwar noch nicht ganz abgeschlossen; doch während der Ausführung der Restarbeiten kann die Brücke einspurig befahren werden.

Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur Göppingen

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehenden Grundstücks ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung Gosbach, Gewinn "Leimberg"
Flurstücksnummer 1035, Nutzungsart Nadelwald
Fläche 54,84 a

Landwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des Grundstücks interessiert sind, werden gebeten, dies dem Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur Göppingen bis spätestens 24. August 1995 schriftlich mitzuteilen.

Monatliche Grünmassesammlung

(5 Sack)

Wenn Sie Ihre Grünabfälle (Hecken- und Baumschnitt usw.) nicht selbst im Garten kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag, dem 14. August 1995**, fährt ein Sperrmüllfahrzeug durch unsere Gemeinde und nimmt Ihre Abfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden beim Rathaus entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben. Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
3. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Gehwegrand bereitstehen.
4. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Bürgermeisteramt

Landratsamt

Landratsamt Göppingen

Juli 1995

Informationen zum Fahrverbot bei Ozonalarm

Bei Ozonalarm gibt es zahlreiche Ausnahmen vom Fahrverbot

Der Bundestag hat zur Bekämpfung erhöhter Ozonkonzentrationen ein Gesetz zur Änderung des Bundesimmissionsschutzgesetzes beschlossen, dem der Bundesrat nach einem Vermittlungsverfahren am 14. Juli 1995 zugestimmt hat. Nach Informationen aus Bonn könnte das Gesetz nach Ausfertigung und Veröffentlichung noch im Juli in Kraft treten. Entsprechende Ozonwerte vorausgesetzt, muß von diesem Zeitpunkt an dann



auch mit Ozonalarm gerechnet werden. Verkehrsminister Hermann Schaufler (CDU) appellierte an alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere bei hohen Ozonwerten auf vermeidbare Fahrten ganz zu verzichten. Ansonsten gelte, sich frühzeitig auf mögliche Verkehrsverbote einzustellen und bei Ozonalarm die zum Schutze vor möglichen gesundheitlichen Gefahren getroffenen Regelungen zu beachten.

Nach der Neuregelung ist der Verkehr mit Kraftfahrzeugen auf öffentlichen Straßen im Gebiet oder Teilen eines Landes verboten, wenn

- an bestimmten Meßstationen Ozonkonzentrationen von 240 Mikrogramm/cbm Luft als Mittelwert über eine Stunde an demselben Tag erreicht werden und
- aufgrund der meteorologischen Erkenntnisse des Deutschen Wetterdienstes anzunehmen ist, daß diese Konzentration im Bereich der Meßstationen im Laufe des nächsten Tages erreicht wird.

Das Verkehrsverbot wird vom Verkehrsministerium als oberster Straßenverkehrsbehörde durch Veröffentlichung im Rundfunk bekanntgegeben. Es tritt damit in Kraft und gilt für den nächsten Tag von 6 Uhr an und dauert 24 Stunden. Auch für eine Verlängerung - wieder für jeweils 24 Stunden - gilt das gleiche Verfahren.

Wie das Verkehrsministerium mitgeteilt hat, dürfen Fahrzeuge mit G-Kat-Plakette aufgrund der Smog-Verordnung auch bei Ozonalarm fahren; sie brauchen keine weitere Plakette. Ausgenommen vom Fahrverbot sind darüber hinaus auch Fahrzeuge (Otto- oder Dieselmotoren) mit geringem Schadstoffausstoß, wenn sie mit einer amtlichen Plakette gekennzeichnet sind. Kraftfahrzeuge, die diese Voraussetzungen erfüllen, lassen sich in den meisten Fällen anhand von Schlüsselnummern in den Fahrzeugpapieren/Kraftfahrzeugschein identifizieren. Die jeweils notwendige Plakette erteilt dann die örtlich zuständige Zulassungsstelle (Landratsämter und Bürgermeisterämter der Stadtkreise).

Das Verkehrsverbot gilt außerdem nicht für Fahrten von Pendlern zu und von der Arbeitsstätte und für Fahrten zum und vom Urlaubsort, die anders in zumutbarer Weise nicht durchgeführt werden können. Freigestellt vom Verkehrsverbot sind außerdem beispielsweise Linienomnibusse und Taxen, Krankenwagen und Arztwagen im Einsatz, Fahrzeuge von und mit Behinderten mit entsprechenden Ausweisen, Einsatz-, Hilfs- und Versorgungsfahrzeuge des Personennahverkehrs, der Energie- und Wasserversorgung, der Hausmüllentsorgung sowie Kraftfahrzeuge zur Aufrechterhaltung des Produktionsablaufs landwirtschaftlicher Betriebe, zur Durchführung unaufschiebbarer Forstschutzmaßnahmen, zum Transport lebender Tiere und zum Transport verderblicher Güter. Für die genannten "Fahrten zu besonderen Zwecken" bedarf es keiner Einzelfallausnahme oder Bestätigung der Straßenverkehrsbehörde. Diese Fahrzeuge müssen auch nicht mit einer Plakette gekennzeichnet sein.

Darüber hinaus können die unteren Straßenverkehrsbehörden (Stadt- und Landkreise, Große Kreisstädte) im Einzelfall Ausnahmen von dem Verkehrsverbot zulassen, soweit die Benutzung der Kraftfahrzeuge im öffentlichen Interesse oder im überwiegenden privaten Interesse, insbesondere zum Beispiel beim Wirtschaftsverkehr zur Aufrechterhaltung des Produktionsablaufs oder zur Versorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern und Dienstleistungen, erforderlich ist (§ 40 e Abs. 1 Bundes-Immissionsschutzgesetz). Auch diese Fahrzeuge erhalten die amtliche Plakette. Für Krafträder mit geregelter Katalysator oder ähnlich geringen Abgaswerten kann die Straßenverkehrsbehörde ebenfalls eine Ausnahme vom Verkehrsverbot erteilen. Diese Fahrzeuge erhalten ebenfalls die amtliche Plakette. Verstöße gegen die neuen Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit einem Bußgeld bis zu 80 Mark geahndet werden. Mit Fragen rund um die Ozon-Gesetzgebung wenden sich die Bürgerinnen und Bürger am besten an die für sie zuständige untere Straßenverkehrsbehörde.

Fahrzeuge mit folgenden Schlüsselnummern sind Kraftfahrzeuge mit geringem Schadstoffausstoß:

- Personenkraftwagen sowie Wohnmobile mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 2,8 t mit den Emissions-Schlüsselnummern (5. und 6. Stelle zu Ziffer 1 der Fahrzeug- und Aufbauart) beziehungsweise Klartextangaben in Ziffer 1 der Fahrzeug- und Aufbauart sowie gegebenenfalls in Ziffer 33:

- 01 Schadstoffarm
- 02 Bed.schadst.arm C/XXIII
- 03 Schadstoffarm E
- 11 Schadstoffarm E 1
- 12 Bes.schadst.arm 0,08
- 13 Bes.schadst.arm E 1 0,08
- 14 Schadstoffarm E 2
- 16 Schadstoffarm E 2, 8.1
- 17 93/59/EWG, Anh. I 8.3
- 18 S-arm: 93/59/EWG I
- 19 S: 93/59/EWG II
- 20 S: 93/59/EWG III
- 21 S-arm: E 2, G: 92/97/EWG
- 22 S-arm: 93/59/I, G: 92/97
- 23 S: 93/59/II, G: 92/97/EWG
- 24 S: 93/59/III, G: 92/97/EWG
- 25 Schadstoffarm Euro 2
- 26 S-arm Euro 2, G: 92/97

Hinweis zur Schlüsselnummer 03: Bei Fahrzeugen mit einem Hubraum kleiner oder gleich 2.000 cbm ist entweder eine Herstellerbescheinigung, in der ausgewiesen wird, daß die Anforderungen der Fahrzeuge über 2.000 cbm Hubraum erfüllt sind, oder ein entsprechender Eintrag in Ziff. 33 des Fahrzeugscheins erforderlich. Alternativ ist auch in Ziff. 5 die Eintragung Otto/G-Kat 51 ausreichend (bei Erstzulassung ab 1. Januar 1993 ist jedoch nur die Schlüsselnummer zu Ziff. 1, 5. und 6. Stelle zu beachten).

- andere Kraftfahrzeuge (außer Personenkraftwagen sowie Wohnmobile bis 2,8 t zulässigem Gesamtgewicht) mit den Emissions-Schlüsselnummern (5. und 6. Stelle zu Ziffer 1 der Fahrzeug- und Aufbauart) beziehungsweise Klartextangaben in Ziffer 1 der Fahrzeug- und Aufbauart sowie gegebenenfalls in Ziffer 33:

- 10 SKL: S 1
- 11 SKL: S 1, GKL: G 1
- 12 SKL: S 1, GKL: G 1 OEST
- 20 SKL: S 2
- 21 SKL: S 2, GKL: G 1
- 22 SKL: S 2, GKL: G 1 OEST
- 30 93/59/EWG I
- 31 93/59/I, GKL: G 1
- 32 93/59/I, GKL: G 1 OEST
- 40 93/59/EWG II
- 41 93/59/II, GKL: G 1
- 42 93/59/II, GKL: G 1 OEST
- 50 93/59/EWG III
- 51 93/59/III, GKL: G 1
- 52 93/59/III, GKL: G 1 OEST
- 60 94/12/EG (M)
- 61 94/12/EG (M), GKL: G 1

- Kraftfahrzeuge mit der Antriebsarten-Schlüsselnummer (zu Ziffer 5) und der Klartextangabe zu Ziffer 5: 07 Elektro.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Göppingen (Zulassungsstelle), z. Zt. sind "Bürgertelefone" unter den Rufnummern 07161/202-540 /-541 /-542 geschaltet.

Die Smog-Plaketten sind bei den Zulassungsstellen Göppingen und Geislingen erhältlich.





Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 12.08., 12.00 Uhr bis So., 13.08.95, 22.00 Uhr:
Dr. Osterhuber, Gruibingen, Telefon: 07335/2160

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr
und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 12. August bis 18. August 1995: Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur
Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa
gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte
an:

Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und
Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin,
Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditztenbach
mit Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrbüro
Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26, 73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388

Pfarrbüro
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
Do.: 13.30 - 16.00 Uhr
Josefsheim
Fr. Hochrein, Tel.: 07335/7189

13. August 1995

19. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr C

Evangelium: Lk 12,32-48

Legst euren Gürtel nicht ab,
und laßt eure Lampen brennen!
Seid wie Menschen, die auf die
Rückkehr ihres Herrn warten,
der auf einer Hochzeit ist, und
die ihm öffnen, sobald er kommt
und anklopft. Selig die Knechte,
die der Herr wach findet, wenn
er kommt ... Haltet auch ihr
euch bereit! Denn der Menschen-
sohn kommt zu einer Stunde,
in der ihr es nicht erwartet.



Der Mensch ist ein Geheimnis. Man muß es enträtseln, und wenn Du es ein ganzes Leben lang enträtseln wirst, so sage nicht, Du hättest die Zeit verloren. Ich beschäftige mich mit diesem Geheimnis, denn ich will ein Mensch sein.

(Fjodor M. Dostojewskij)

ST. LAURENTIUS - Bad Ditztenbach

Samstag, 12. August

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend

Sonntag, 13. August

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

- Silberner Sonntag -

Die Kollekte ist für die Instandsetzung des Kirchendaches bestimmt

Dienstag, 15. August - Hochfest - Mariä Aufnahme in den Himmel

18.00 Uhr Festgottesdienst

Mittwoch, 16. August

19.30 Uhr Ökum. Abendgebet

in der evang. Christuskirche Deggingen - Bad Ditztenbach

Samstag, 19. August

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Magnus**

Ministrantenplan

Sa., 12.08.: Matthias Diebold, Jürgen Diez
So., 13.08.: Johannes Mauch, Vicky-Marie Sonntag
Di., 15.08.: Stefan Ginger, Vicky-Marie Sonntag

ST. MAGNUS - Gosbach

Sonntag, 13. August

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

- Silberner Sonntag - Die Kollekte ist für die Schuldentilgung, die bei der Kirchturmreparatur entstanden sind, bestimmt.

Dienstag, 15. August - Hochfest - Mariä Aufnahme in den Himmel

keine Abendmesse; Festgottesdienst in St. Laurentius

Mittwoch, 16. August

19.30 Uhr Ökumen. Abendgebet

in der evang. Christuskirche Deggingen - Bad Ditztenbach

Freitag, 18. August

keine Abendmesse

Samstag, 19. August

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend

(verst. Ehegatten u. Eltern; Jahrtag Theresia Maier)

Ministrantenplan

Diejenigen Ministranten, welche nicht im Urlaub sind, werden gebeten, zum Ministrieren zu kommen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

St. Magnus, montags von 8.30 - 11.30 Uhr

St. Laurentius

freitags von 8.30 - 11.30 Uhr

Dienstag, 15.08. von 8.30 - 11.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Herr Pfr. Zuparić ist bis zum 18.08. im Urlaub, Vertretung in dringenden Angelegenheiten: Pfr. Dangelmaier, Hohenstadt, Tel. 07335/5254; Patres von Ave Maria, Tel. 07334/4395, bzw. kann Frau Luithardt, Tel. 07335/6475, angerufen werden.



Verstorben ist aus unserer Gemeinde:

Frau Emma Enderle, Gosbach, Ulr.-Schiegg-Str. 24, im Alter von 91 Jahren

Tagesausflug beider Kirchengemeinden

Die Kirchengemeinden St. Laurentius und St. Magnus machen am 19.09. einen gemeinsamen Tagesausflug.

Das diesjährige Ziel ist: Schloß Linderhof, Kloster Ettal, Oberammergau und die Wieskirche.

Näheres über diesen Ausflug erfahren Sie im nächsten Mitteilungsblatt.



Aufnahme Mariens in den Himmel

Das Lebensziel ist nicht die Vernichtung des Menschen, sondern die Verherrlichung.

Die Krönung des Lebens besteht nicht in Macht und Besitz, sondern in der Würde, Gottes geliebtes Kind zu sein.

In Maria nimmt diese Hoffnung der Menschen Gestalt an.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (13. - 19. August)

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern.
(Lukas 12, 48)

Kirchliche Veranstaltungen

Sonntag, 13. August

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Bischoff Bad Ditzgenbach)



Vorschau zum Ferienprogramm der Kinder:

Donnerstag, den 17. August, 15.00 - 18.00 Uhr DRK-Jugendausbilder geben einen **Erste-Hilfe-Kurs**.

Es wird ein Unkostenbeitrag von DM 1,- erhoben.

Die Teilnehmer sollten sich umgehend bei den Kinderkirchhelferinnen anmelden.

Programmorschau der "Wummels"

09.08.: Turnen mit Bällen

16.08.: Singen

23.08.: Spiele mit einem Teppich (bitte Decken mitbringen)

30.08.: Straßenkreide / Fingerfarben

06.09.: Spielplatz

13.09.: Spaziergang / Basteln mit alten Katalogen

Dankeschön!

Die Wummel-Mammas und -Kinder bedanken sich auf diesem Wege oftmals bei Herrn und Frau Schwilk (in der Wette) und Heike Kottritz (Kirchstraße) für die großzügige Spende eines Sandkastens und eines Bobby-Cars. Wir spielen gerne und oft damit. Danke!

Mit freundlichen Grüßen
gez. Reinhard Rieker

Voranzeige:

Am Sonntag, dem 1. Oktober, findet der diesjährige Kinderkirchflug statt. Wir fahren morgens schon zum "Zwergental" und zur Tiefenhöhle bei Laichingen. Genaueres erfahren die Kinder noch.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

Wochenspruch: "Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern." (Lukas 12,48)

Sonntag, 13. August - 9. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Corinna Hartl aus Deggingen (Pfr. Bischoff)

Während der großen Ferien findet **kein Kindergottesdienst** statt.

Mittwoch, 16. August

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Christuskirche (Frau Eckert)

Donnerstag, 17. August

Keine Andacht im Martinusheim

Sonntag, 20. August - 10. Sonntag n. Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bayha)

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 13. August

9.00 und 15.00 Uhr Gottesdienst

Nachmittags 15.00 Uhr findet in Mergelstetten ein Jugendgottesdienst für den Bezirk Heidenheim - Geislingen statt.

Mittwoch, 16. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 13. August 1995, 13.20 Uhr

Ausflugsfahrt "Historische Dampfzugfahrt - Blaubeuren"
Nach kurzer Fahrt gelangen wir über Geislingen nach Amstetten. Ab hier geht es mit "Volldampf" auf der Schmalspurbahn weiter nach Oppingen. Es ist schon ein besonderer Leckerbissen für Eisenbahnfreunde hier noch einmal wie zu Opas Zeiten in der "Holzklasse" auf die Alb zu fahren. Ab Oppingen geht es weiter mit dem Bus an den Südostrand der Schwäbischen Alb nach Blaubeuren. Dieses Städtchen liegt in einer von felsigen Waldhängen umrahmten alten Donauschlinge an der Quelle der



Blau. Sehenswert ist die alte Stadtkirche aus dem 15. Jahrhundert und der Marktplatz mit Rathaus. Bekannt ist Blaubeuren jedoch vor allem durch sein Kloster mit prächtigem Hochaltar und dem dahinter liegenden sagenumwobenen Blautopf. Seinen Namen und seine Beliebtheit verdankt der 20 m tiefe Quellssee (2.000/Sek.) seinem leuchtenden Blauton und der Sage um die "Schöne Lau", die die Menschen in die Tiefe des Sees lockt. Zurück geht es über Merklingen - Drackenstein ins "Goisatäle". Rückkehr ca. 19.00 Uhr.

Fahrtpreis: 26,00 DM Erwachsene inkl. Bahnfahrt

18,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Bitte im Verkehrsamt bis Freitag, 10.00 Uhr anmelden!!

19.45 Uhr

Konzert mit Gisela Roll-Ruß/Violine und Erika Mändle/Klavier

Ort: Kurklinik, Haus Maria

Montag, 14. August 1995, 13.30 Uhr

Geführte Wanderung "Maiweg - Hiltenburg"

Wanderführer Ferdinand Bauer begleitet Sie über den Ditzgenbacher Paradeweg "Maiweg" hinauf zur Hiltenburg, die Burg ruine auf dem Ditzgenbacher Schloßberg. Von dort haben Sie einen herrlichen Ausblick ins Harttal bis Auendorf und ins Filstal bis Wiesensteig.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

Dienstag, 15. August 1995, 13.20 Uhr

Ausflugsfahrt nach Ulm

Über die Schwäbische Alb - Nellingen - Scharenstetten - Bermaringen - Herrlingen kommen wir nach Ulm, in die alte Reichsstadt links der Donau gelegen, am Südrand der Schw. Alb. Ulm ist das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des württembergischen Oberlandes. Unser Besuch in Ulm beginnt mit einem ca. 1stündigen Stadtrundgang. Sehenswert das Münster, höchster Kirchturm der Welt, das Rathaus, Altstadt mit Fischerviertel usw. Anschließend haben Sie ausreichend Zeit zur Innenbesichtigung des Münsters, den Turm zu besteigen, das Brotmuseum zu besichtigen, zum Kaffeetrinken, oder einfach durch die ausgedehnte Fußgängerzone zu bummeln. Rückfahrt gegen 17.30 Uhr.

Fahrtpreis: 25,00 DM Erwachsene

17,00 DM Kinder bis 12 Jahre/Preise incl. Stadtführung

Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden!

Mittwoch, 16. August 1995, 19.45 Uhr

Singabend in der Kurklinik, Haus Vinzenz

Donnerstag, 16. August 1995, 13.30 Uhr

Geführte Wanderung nach Auendorf

Mit unserem Wanderführer Alfons Köhler wandern wir auf Wald- und Wiesenwegen durch das schöne Harttal in das ländliche Auendorf. Einkehrmöglichkeit zur Kaffeepause in einem gemütlichen Landgasthof. Je nach Witterung führt der Rückweg über die Albhochfläche, Barmenberg, Sickenbühl und Galgenberg oder wieder durchs Harttal nach Bad Ditzgenbach.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung: Tel. 07331/69197 und 69198

Rückbildungsgymnastik - Ute Lipke

70251 ab Di., 19. Sept. 95, 14.30 Uhr - 5 Termine

Kursgebühr: DM 30,-, Evang. Gemeindehaus Deggingen

Wirbelsäulengymnastik - Ingrid Seltmann

60278 ab Mo., 11. Sept. 95, 17.45 Uhr - 13 Termine

Kursgebühr: DM 72,-, Gemeindehaus Gosbach

Gymnastik zur Vorbeugung bei Osteoporose - Christl Moll

60159 ab Mi., 27. Sept. 95, 18.30 Uhr - 10 Abende

Kursgebühr: DM 55,-, Kurklinik Bad Ditzgenbach

Farb- und Stilberatung - Gudrun Gruzdev

50150 ab Mi., 20. Sept. 95, 19.30 Uhr - 3 Abende

Kursgebühr: DM 60,- incl. einer Einzelberatung

"Haus des Gastes", Bastelraum

Sticken im Trend der Zeit - Elisabeth Scheufele

40150 ab Do., 5. Okt. 95, 9.00 Uhr - 5 Vormittage

Kursgebühr: DM 45,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Herbstkranz mit Trockenmaterial - Antonia Czeschner

40154 Do., 5. Okt. 95, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 12,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor

Auendorf



Ausflug

Am 09.09.1995 machen wir einen Ausflug nach Vorarlberg und an den Bodensee. Mit dem Bus fahren wir nach Dornbim und von dort mit dem Postautobus weiter durch die Rappenlochschlucht nach Ebnit. Hier werden wir zu einem Jausenbrot erwartet. Eine Wanderung mit schönem Blick auf die umliegenden Berge und auf den Bodensee schließt sich an. Mit der Karrenseilbahn fahren wir zur Talstation. Mit dem Bus fahren wir nach Lindau zu einem Stadtbummel und zur Kaffeepause. Danach geht es mit dem Schiff nach Bregenz. Wenn es zeitlich reicht, und wir vom Wandern nicht allzu müde sind, können wir noch am Bodensee entlang der Strandpromenade zur Bregenzer Seebühne spazieren gehen. Mit dem Bus fahren wir nach Hohenems zum Abendessen. Hinweis für alle Teilnehmer: Zum Grenzübertritt bitte den Ausweis mitnehmen.

Anmeldungen zum Ausflug sind ab 12.08.1995 bei Ernst und Marlis Neubrand möglich.

Walter Rösch

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



Tageswanderung

Einladung zur Tageswanderung am kommenden Sonntag, dem 13. August. Wanderstrecke: Herrenbachstausee - Rehaldenhütte - Plüderhausen - Herrenbachstausee. Abfahrt mit Privat-Pkw ist um: 10.00 Uhr am Rathaus in Bad Ditzgenbach. Wanderzeit: 4 Stunden. Rucksackvesper mitnehmen. Führung: Manfred Baumert und Gerhard Kastl. Gäste sind herzlich willkommen.

Radtour

Einladung zur Radtour am Sonntag, 27. August 1995, zum Schnittlinger Wandertag bei der Eybacher Hütte. Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Führung: Anita und Karl Fuchs. Gäste sind herzlich willkommen. Sollte es an diesem Sonntag regnen, so fahren wir mit Privat-Pkw nach Schnittlingen. Abfahrt ist dann um 13.00 Uhr am Rathaus in Bad Ditzgenbach

4 Tage "Zillertaler Alpen"

Für die 4tägige Bergtour vom Donnerstag, 31. August bis Sonntag 03. September, sind nur noch wenige Plätze frei. Anmeldungen und nähere Auskunft bei: Armin Leibold, Telefon 07334/8368, oder Mario und Oliver Hiesserer, Telefon 07334/8692. Wegbeschreibung siehe Wanderplan Seite 11.

Kinderwandertag

Am Samstag, 09. September, veranstaltet der Schwäbische



Albverein einen Kinderwandertag. Näheres wird noch rechtzeitig im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 17. August, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Haus des Gastes zu einer Halbtageswanderung: Donzdorf - Scharfenschloß. Führung: Wanderfreund Herbert Pommer, Telefon 07162/26156. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 24. August, um 13.30 Uhr, im AV-Heim zum gemütlichen Beisammensein.

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Wir erinnern nochmals an unseren Ausflug!

Weinfahrt ins Remstal am Samstag, dem 30. September 1995

Anzahlung: 10,-- DM

Ablauf:

- 12.00 Uhr Abfahrt in Gosbach am Rad
13.00 Uhr Ankunft in Manolsweiler
anschließend Wanderung durch Wald und Weinberge zu den 3 Riesen (Aussichtspunkt über das Remstal) - Dauer 1 Stunde
ab 14.00 Uhr Aufenthalt im Weinberg am "Rollenden Weinfaß" mit Wein und kleinem Imbiß
16.00 Uhr Wanderung (Dauer ca. 45 Min.) nach Schnait zum Weinbauer Walter Unrath im Wirtshaus "Anker"
Gelegenheit zur Teilnahme an einer Weinprobe
anschließend Abendessen und gemütliches Beisammensein
23.00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus ab "Anker"

Anmeldung bei Hans-Rainer Spieß, Tel. 07335/6770

Arbeitsdienst an der Loidiga-Ranch

Wegen Renovierungsarbeiten, die bis Ende August abgeschlossen sein müssen, findet am kommenden Samstag ab 9.30 Uhr ein Arbeitsdienst statt.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen aller Aktiven und "Arbeitswütigen".

Die Vereinsleitung

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Der Obst- und Gartenbauverein veranstaltet dieses Jahr eine Halbtagesausflug ins Remstal. Hierzu sind alle Mitglieder mit Familie und Freunde unseres Vereins herzlich eingeladen. Ziel ist der Weinort Stetten, den wir mit dem Bus anfahren. Hauptprogramm wird eine geführte Wanderung durch die Weinberge mit anschließender Weinprobe auf dem Rotenberg sein. Die Kosten betragen pro Teilnehmer ca. DM 30,--. Termin: Samstag, 16.09.1995; Abfahrt 12.00 Uhr Matzgerei Rad. Genaueres später, bitte bei unten stehenden Personen anmelden. Ernst Klosmer, Alte Steige 18, Gosbach, Tel. 07335/5289; Eugen Bitter, Magnusstr. 12, Gosbach, Tel. 07335/7143; Doris Stehle, Schulstr. 30, Gosbach, Tel. 07335/6746.

Kolpingsfamilie Gosbach

An alle Miss Saigon Teilnehmer

Wir treffen uns am 29. August um 17.00 Uhr am Kolpingsraum (Gemeindehaus) in Gosbach.

Falls ihr noch Fragen habt, ruft Gabi Großmann, Tel. 07335/2304, an.

Herbstausflug

Unsern diesjährigen Ausflug starten wir vom 23. - 24. September. Unser Ziel ist der Zollemalbkreis. Wir werden in der Nähe von Meßstetten übernachten. Es sind Ausflüge zur Burg Hohenzollern, zu einem Wildgehege und eine Fahrt mit dem Dampfbahnzug geplant.

Wer dazu Lust hat, kann sich bei Gabi Großmann, Tel. 07335/2304, anmelden.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Im ersten Vorbereitungsspiel der Saison gegen Söhnstetten gewann der FTSV mit 4:1 Toren. Nach der schnellen 1:0-Führung Söhnstettens gelang dem FTSV eine Viertelstunde vor Halbzeit der 1:1 Ausgleich, nach der Halbzeit beherrschte der FTSV anfangs den Gegner und erhöhte in regelmäßigen Abständen zum 4:1-Endstand. Trotz des deutlichen Sieges konnte der FTSV über weite Strecken nicht überzeugen. Es spielten: Striebel A. (ab 45. Min. Reichert M.), Rießler M. (ab 45. Min. Caliendo F.), Nagel M. (ab 60. Min. Rießler Mathias), Jandl M., Fähndrich C., Huttner A., Jandl A., Sanso G. (ab 45. Min. Schneider G.), Wiedmann R. (ab 50. Min. Deininger H.), Erzurum M., Blatančić B.

Vorbereitungsplan Saison 95/96

TSV Oberschmeien : FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 0:8

Während des Trainingslagers spielte der FTSV gegen seinen Gastgeber und gewann auch in dieser Höhe verdient mit 8:0 Toren. Trotz des hohen Sieges war zu bemerken, daß die Feinabstimmung der einzelnen Mannschaftsteile noch nicht stimmt. Es spielten: Gajo S. (ab 60. Min. Reichert M.), Rießler Math., Rießler M., Schneider G., Jandl M., Jandl A., Huttner A., Adelgoß H., Fähndrich C., Widmann R., Blatančić B.

TSV Sielmingen : FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 6:1

Wie schon in den vorhergehenden Spielen war auch hier zu sehen, daß die Feinabstimmung nicht stimmte, und so mußte man bereits nach einigen Sekunden das 1:0 hinnehmen. In der Folgezeit hatte der FTSV zwar 3 sehr gute Chancen, scheiterte jedoch überhastet. Und so führte die 2. Möglichkeit Sielmingen zum 2:0 nach 20 Min.

Der FTSV erspielte sich zwar auch weiterhin zahlreiche Möglichkeiten, jedoch außer dem Anschlußtreffer zum 2:1 war nichts drin, was auch der Halbzeitstand war. In der zweiten Hälfte das gleiche Bild, der FTSV mit zahlreichen Chancen, die leider vergeben wurden auf der einen Seite und Sielmingen, das seine Tormöglichkeiten nutzte und letztlich verdient als Sieger vom Platz ging. Es spielten: Reichert M., Moser J., Ramming R., Schneider G., Jandl M., Rießler M., Huttner A., Fähndrich C., Blatančić B., Schneider S., Deininger H. (ab 60. Min. Adelgoß H.)

August:

- Di., 08.08.: 19.00 Uhr Training
Do., 10.08.: 19.00 Uhr Training
Fr., 11.08.: 19.00 Uhr Training
Sa., 12.08.: 17.00 Uhr FTSV : TSV Obere Fils
Di., 15.08.: 19.00 Uhr Training
Do., 17.08.: 19.00 Uhr Training
Fr., 18.08.: 19.00 Uhr Training
Sa., 19.08.: 13.00 Uhr GZ-Pokal in Hausen, Spiel gegen Deggingen
Mo., 21.08.: 19.15 Uhr GZ-Pokal in Hausen, Spiel gegen Böhmenkirch
Di., 22.08.: 19.00 Uhr Training
Do., 24.08.: 19.00 Uhr Training

Fr., 25.08.: 19.15 Uhr GZ-Pokal in Hausen,
 Spiel gegen SC Geislingen II
 So., 27.08.: 15.00 Uhr FTSV : TSV Wernau (Pokalspiel)
 Di., 29.08.: 19.00 Uhr Training
 Do., 31.08.: 19.00 Uhr Training

September

Fr., 01.09.: 19.00 Uhr Training
 Sa., 02.09. und So., 03.09. Ausflug der Fußballabteilung ans
 Nebelhorn ins "Edmund-Probst-Haus". Nähere Informationen
 erhalten Sie bei Adelgoß Holger, Nagel Martin oder Werner
 Moll.
 Di., 05.09.: 19.00 Uhr Training
 Do., 07.09.: 19.00 Uhr Training
 So., 10.09.: 13.15 und 15.00 Uhr 2. Saisonspiel FTSV : TSG Zell
 Treffpunkt Training 18.45 Uhr. Bitte Laufschuhe und Fußball-
 schuhe mitbringen.

Jugend:

Alle diejenigen, die Interesse an einer aktiven Jugendarbeit ha-
 ben, melden sich bitte bei Holger Adelgoß, Mönkestr. 5, Tel.
 07335/6612.

Achtung Jugendliche: Der FTSV meldet in der Saison 95/96
 eine C-Jugend-Mannschaft. Betroffen sind die Jahrgänge, die
 nach dem August 1981 und vor dem August 1983 geboren
 sind.

Trainer sind Straub Rainer aus Auendorf und Scheller Mikel aus
 Gosbach. Wer noch Interesse hat, sollte sich bei den Train-
 ern melden.

Auch in diesem Jahr verkauft die Fußballabteilung wieder Jah-
 reskarten. Der Preis beträgt dafür 50,- DM.

Bitte unterstützen Sie auch dieses Jahr Ihre Fußballer durch
 den Erwerb einer Karte und den Besuch der Spiele. Die Mann-
 schaften werden es Ihnen durch gute Leistungen danken.

Die Abteilungsleitung

Breithutgilde Gosbach e.V.

Fahrradfahren

Wie bereits angekündigt, treffen wir uns am Freitag, dem 11.
 August, um 20.00 Uhr, an der Turnhalle Gosbach zum Fahrrad-
 fahren. (Bei schlechtem Wetter ist Stammtisch im Kol-
 pingraum.)

Ausflug am 23./24. September 1995

Unser erster Ausflug findet vom 23. bis 24. September statt.
 Bitte merkt Euch diesen Termin vor.
 Nähere Einzelheiten werden noch bekanntgegeben!

**Schützengesellschaft
 Gosbach 1613 e.V.**



Wegen Betriebsurlaub bleibt unsere Vereinsgaststätte vom 14.
 August bis einschließlich 21. August geschlossen.
 Wir bitten um Beachtung.

Die Vereinsleitung

**Musikverein "Harmonie"
 Gosbach e.V.**



Sommerpause bis 25.08.1995

25.08.: 1. Musikprobe
 01.09.: Kurkonzert
 03.09.: Bergfest
 09.09.: Hochzeit von Jörg und Petra

Ausflug

Der diesjährige Ausflug des Musikvereins findet vom 30.09. bis
 01.10.1995 statt.

Ausflugsziel: Eisenalpstube - Damüls/Österreich

Unsere **CD's** sind fertig und können für einen Preis von **25,-**
DM bei **Margit Stehle**, Drackensteiner Str. 74, Telefon 5105
 und beim **Bastel- und Geschenkladen Toni Czeschner** er-
 worben werden.

Durch den Kauf einer CD unterstützen Sie Ihren Musikverein.

**Deutsches Rotes Kreuz
 Bereitschaft IV, Wiesensteig**



Die Sommerferien sind bereits in vollem Gange und aus diesem
 Anlaß möchten wir, die Bereitschaft IV Wiesensteig, unseren
 Mitbürgern in unserem Einzugsbereich schöne Ferien und gute
 Erholung wünschen.

Am 28.8.1995 findet das Schüler-Ferien-Programm des DRK
 statt, über die zahlreichen Anmeldungen haben wir uns riesig
 gefreut.

Als Information an alle Kinder ab 7 Jahren:

Mit Beginn des neuen Schuljahres wollen wir vom Roten Kreuz
 eine Jugendgruppe gründen. Aus diesem Grund werden am
 28.8.1995 auch Vertreter der Kreis-Jugend-Leitung in Wiesen-
 steig sein und Euch Rede und Antwort stehen zum Thema **Ju-
 gend Rot Kreuz**.

Abschließend sei noch angemerkt, daß bis zum 20.8.1995 die
 Leitung des DRK Wiesensteig mal neue Energie tanken will und
 somit nur im äußersten Notfall erreichbar ist (0171/5275029).
 Ansonsten können Sie auch eine Nachricht auf Band sprechen
 unter Wiesensteig 2350.

und nicht vergessen: Am 30.09. und 14.10.1995 findet ein Erste
 Hilfe Kurs in Wiesensteig statt.

gez. B. Roth
 Bereitschaftsführer

Pflegekurse im Herbst

Für den Terminkalender zum Vormerken für die Zeit nach
 dem Urlaub:

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Göppingen, führt ab
 September folgende Kurse durch:

"KRANKENPFLEGE IN DER FAMILIE"

Grundpflege: Hygienemaßnahmen - Pflegeverrichtungen - vor-
 beugende Maßnahmen - Ernährung - Medikamente - spezielle
 Gruppen von Kranken: Kinder, alte Menschen, Langzeitkranke,
 Pflege des Sterbenden und Arztvortrag. Kursdauer 8 Doppel-
 stunden, Unkostenbeitrag DM 40,-, Ehepaare DM 60,-.

TERMINE:

Donnerstag: 14., 21. und 28.09.1995, 19.00 - 22.00 Uhr
 Samstag: 16.09. und 30.09.1995, 9.00 - 16.00 Uhr.

Der Kurs "ANGEHÖRIGE PFLEGEN ANGEHÖRIGE" wendet
 sich an die Angehörigen von Langzeitliegern, denen für ihre
 Situation Hilfsmöglichkeiten aufgezeigt werden mit Themen aus
 dem psycho-sozialen Bereich, Infos über stationäre - teilsta-
 tionäre Einrichtungen, Leistungen des Sozialamtes und der
 Pflegeversicherung, Hilfsmittel für die Pflege und über Testa-
 mentsabfassung.

TERMINE:

Dienstags und freitags vom 07.11. - 28.11.1995 (7 Abende)
 von 19.00 Uhr - 21.00 Uhr
 Unkostenbeitrag: DM 40,-, Ehepaare DM 60,-.

Diese Kurse finden im DRK-Zentrum Göppingen, Eichertstr. 1,
 statt. Anmeldungen sind erforderlich unter Tel.Nr. 07161/
 673923.

Para-Club Bad Ditzenbach e.V.

Bericht Juli

Am Anfang des Monats fand auf dem Flugplatz Bad Ditzenbach
 vom 03. - 09.07. eine Sprungwoche statt. Unser Fallschirm-
 springemachwuchs war begeistert und machte davon regen
 Gebrauch. Mit dem Verlauf der Sprungwoche wuchsen bei den

"Neuen" nicht nur die Anzahl der Sprünge sondern auch die Sicherheit. Der Umgang mit dem Schirm und auch, oder vor allem, das Verhalten des Körpers in der Luft während des Freifalls wurde enorm verbessert.

Zeitgleich vom 07. - 09.07. fand in Ampfing (Bayern) ein 16er Wettbewerb statt. Das Team von Alwin Ampflier (Boll belegte mit 11 Punkten Vorsprung einen souveränen 1. Platz. Mit von der Partie war auch unser Vorstand Thomas Scholz (Gosbach). Herzlichen Glückwunsch.

Einige unserer Mitglieder wollten es genau wissen. Mitte Juli absolvierten sie beim Deutschen Meister in Höxter (Weserbergland) einen Kurs für Fortgeschrittene. Alle Teilnehmer waren begeistert. Es wurde viel geboten. Von anfangs kleinen Gruppen arbeiteten sie sich bis zu einer Formationsgröße von 37 Springern vor. Am Ende dieser Woche fand dann ein Nachwuchswettbewerb statt, bei dem unsere Kameraden Joe Schulz und Erich Knust den 4. von 27 Plätzen belegen konnten. Dies ist ein ganz persönlicher Erfolg der beiden Springer, da beide erst 1992 mit dem Fallschirmsport angefangen haben. Auch ihnen unseren Glückwunsch. Für den Monat August stehen zwei weitere Wettbewerbe an. Der erste in La Ferté (Frankreich, bei Paris) und ein weiterer in Höxter. In Frankreich wird unsere Mannschaft versuchen den Titel vom Vorjahr erfolgreich zu verteidigen. Für Höxter wünschen wir ganz besonders viel Glück und hoffen, daß das Team von Alwin dieses Jahr an den Höxteranern vorbeiziehen kann.

Glück ab.

Interessant und informativ



Geschäftsergebnisse 1994: LVA Württemberg vor Ort aktiv

Die LVA Württemberg unterhält in ihrem Zuständigkeitsbereich insgesamt 22 Auskunfts- und Beratungsstellen. Versicherte und Rentner können sich dort vor Ort über alle Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung informieren.

Im vergangenen Jahr zählten die Auskunfts- und Beratungsstellen der LVA Württemberg insgesamt rund 122.800 Besucher. Darüber hinaus konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Dienststellen bei den regelmäßig abgehaltenen Sprechtagen in den Gemeinden weitere 65.000 Besucher beraten. Zudem wurden auch telefonische und schriftliche Auskünfte erteilt.

Insgesamt konnte man die Fragen von mehr als 220.000 Versicherten, 23.500 Rentnern und 4.000 Arbeitgebern beantworten wie rund 55.600 sonstige Angelegenheiten - vor allem aus dem Kreis der Ortsbehörden bei den Gemeindeverwaltungen - klären. Die Fragen betrafen vor allem das Thema Rente, beispielsweise die Rentenanwartschaften, die Rentenansprüche und die flexiblen Altersrenten. Weitere wichtige Auskunftsgebiete waren die Versicherungsverläufe, die freiwillige Versicherung, die Ausfall-, Ersatz- und Zurechnungszeiten sowie die Kindererziehungszeiten. Außerdem wurden mehr als 24.200 Anträge entgegengenommen.

Gleichzeitig konnten wir das Angebot unserer Außenstellen im vergangenen Jahr erweitern. So werden seit Juli 1994 Klärungsverfahren für Versichertenkonten und Anträge auf Nachentrichtung freiwilliger Beiträge nach Sondervorschriften sowie Handwerkerbefragungen zur Versicherungspflicht vollständig in den Auskunfts- und Beratungsstellen erledigt.

Neben der Information von Versicherten und Rentnern sind die Beschäftigten des Auskunfts- und Beratungsdienstes auch mit der sogenannten Beitragsüberwachung befaßt. In diesem Rahmen sind die Rentenversicherungsträger verpflichtet, gemeinsam mit den Krankenkassen an Betriebsprüfungen mitzuwirken. Dabei werden die gemeldeten Versicherungsverhältnisse der Arbeitnehmer und die Abführung der Sozialversicherungsbeiträge überprüft. Die Beschäftigten des Auskunfts- und Beratungsdienstes prüften im vergangenen Jahr fast 3.000 Betriebe und mehr als 180.000 Versicherungsverhältnisse. Als Ergebnis wurden Beitragsnachforderungen von mehr als 1 Mio. DM erhoben.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Rechts überholen - wann erlaubt, wann verboten?

Innerorts dürfen Personenwagen, Motorräder und leichte Lastwagen (bis 2,8 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht) auf mehrspurigen Straßen ihre Spur frei wählen. Dabei dürfen sie rechts auch schneller fahren als links - wobei allerdings stets die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit gilt.

Ganz anders außerorts: Sobald man das Schild mit dem diagonal durchstrichenen Ortsnamen passiert, darf man nicht mehr rechts überholen - auch wenn die Straße genauso mehrspurig weiterläuft. Überholt werden darf nur noch links - und es hat schon Augen des Gesetzes gegeben, die hundert Meter hinter dem Ortsende-Schild diese Vorschrift überwachten.

Die Vorschrift, nur links zu überholen, gilt selbstverständlich auch für die Autobahn. Haben sich hier aber Kolonnen gebildet, dann darf sich die rechte an der linken vorbeischieben - mit maximal 20 km/h Differenz, mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 80 km/h. Wobei eine Kolonne mindestens aus drei Fahrzeugen bestehen muß: Ein einzelner also darf sich, streng genommen, nicht nach vorne schieben.

Auf jeden Fall drän ist er, wenn er von der linken auf die rechte Spur wechselt, rechts vorfährt und dann wieder nach links drückt: Das ist Rechtsüberholen, und dieses ist nach wie vor ganz und gar verboten. Bei einer Anzeige sind auch langsame Fahrzeuge, die stur auf der linken Fahrspur bleiben, keine Entschuldigung.

Drängler übrigens können nicht verlangen, daß ihnen ein Fahrzeug Platz macht, das selbst überholt. Dem Vordermann ist Einscheren nur zuzumuten, wenn ihm genügend Sicherheitsabstand bleibt, wenn er rechts seine Geschwindigkeit nicht herabsetzen muß.

Stefan Woltereck

Pflanzen machen keinen Urlaub:

ERDBEEREN

und andere Beeren-Obstarten jetzt pflanzen.
Die Ernte für nächstes Jahr!




Baumschule Clement
Verkaufsstelle in SÜßen,
Riedstr. 28
Tel.: (Göpp.) 07161/811452

Suchen Bauplatz oder 1-Familienhaus

zum familienfreundlichen Preis.

Telefon: 0 73 34 / 33 43



Sven Halm

FORSTTEAM

73326 Deggingen
☎ (07334) 67 27
Mobil-Tel. 01716213349
Fax (07334) 2 15 55

Wir übernehmen zuverlässig folgende Arbeiten:

- **Baumpflege, Baumfällung,**
- **Obst- und Ziersträucherschnitt, Heckschnitt**
- **Gartengestaltung, Mäharbeiten, Rasenpflege**
- **Landschaftspflege,**
- **Holzernte, Jungbestandspflege**
- **Häckselarbeiten**

Außerdem vermieten wir
Häckslers sowie sonstige Maschinen und Geräte

Brillen · Contactlinsen

"Für den Urlaub" nur 39,- DM

weiche Contactlinsen mit UV-Schutz
zum monatlichen Austausch.

„Für Ihre Augen eine erstklassige Adresse!“

Augenoptik Boysen, 73326 Deggingen, ☎ 07334/3124



Suchen Sie ein anspruchsvolles individuelles Grabmal?

Wir können Ihnen ein nach Ihren Vorstellungen
oder nach unseren Entwürfen gefertigtes
Grabmal in allen Gesteinsarten und beliebiger
Form liefern.

Besuchen Sie uns in unserem Büro oder rufen
Sie uns unter **Telefon: 0 73 34 / 65 30** an.

Da wir unsere Ausstellung neu aufbauen sowie
erweitern, geben wir einige Ausstellungs-
denkmale zu besonders günstigen Preisen ab.

Steiner 73326 Deggingen, Königstr. 54

Kaufmännische Dienstleistung

Übernahme freiberuflich für Industrie, Handel und Gewerbe
Schreibarbeiten, Sachbearbeitung, Fakturierung, Buchhal-
tungsvorbereitung und Urlaubsvertretungen.

Telefon (0 73 35) 23 70 · Fax (0 73 35) 23 66

Erleben Sie die PORTAS-Renovierungstechnik ganz in Ihrer Nähe!



Sonderausstellung

Samstag, 12.8.95 • Sonntag, 13.8.95

von 10.00 - 17.00 Uhr in der Autalhalle Bad Überkingen

Erleben Sie die Vielfalt und Perfektion der von
PORTAS renovierten und modernisierten Türen,
Haustüren, Garagentore, Küchen, Schrankmöbel,
Badmöbel und Heizkörperverkleidungen. Wir bera-
ten und demonstrieren. Sie werden begeistert sein.

PRÄSENTGUTSCHEIN

Bitte ausschneiden und mitbringen!

Willi Heidle

Einfeldstraße 14 • 73066 Uhlingen-Holzhausen
Tel. 0 71 61 / 3 27 22

PORTAS®



PORTAS – Der Renovierer Nr. 1 – 500 x in Europa

PLAY THE GAME
Jetzt 3x in Geislingen

IST DORT NICHT IHR NACHBAR?

Und da drüben Ihre
Kollegin und hier der
nette Herr vom Amt.
Die sind heute wieder
bei uns, weil einfach
alle gerne hier sind. Wir
erwarten Sie schon.



Täglich von 8-24 Uhr!

Play the Game Spielcentren finden Sie jetzt
am Sternplatz, in der Stuttgarter Str. 37 und im Sonne-Center

Kleiß

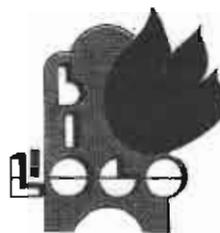


Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-6371 · Fax 6274

**Bedachungen
Dachflaschnerei
Fassaden**

KSW

Kachelöfen
– Grundöfen –



Norbert Probst

Oberdorfstraße 4
89558 Steinenkirch
Tel./Fax 0 73 32 / 42 44



HOME-BANKING

BEQUEM, SCHNELL, KOSTENGÜNSTIG

Holen Sie sich jetzt Ihre Sparkasse ins Haus. Mit  Home-Banking. Sie brauchen nur einen PC, einen Telefonanschluß und unser preisgünstiges BTX-Anschlußset. Schon können Sie von zu Hause oder vom Büro viele Ihrer Finanzgeschäfte bequem per Tastendruck an Ihrem PC erledigen. Schalterstunden gibt es nicht mehr.

Mit  Home-Banking haben wir rund um die Uhr „geöffnet“. Vom Schreibtisch aus regeln Sie in wenigen Minuten Ihre Routine-Bankgeschäfte, machen Überweisungen, fragen Ihren topaktuellen

INFO-TELEFON
07161/603-123
 MO. - FR. 8.00 - 18.00 UHR

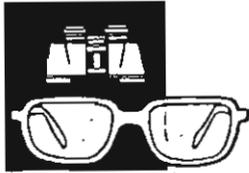
Kontostand ab oder informieren sich über noch nicht verbuchte Kontoumsätze. Und: Ihr BTX-Anschluß öffnet Ihnen die „Tore“ zum gesamten BTX-Angebot der Deutschen Telekom.

Aber das Beste kommt erst noch: Wenn Sie unser Angebot nutzen, sparen Sie die BTX-Anmeldegebühren von 50 DM, und Sie bekommen von uns noch zusätzlich 50 DM für ein hochmodernes Modem erstattet.

Rufen Sie uns an oder fragen Sie Ihren Berater.

Kreissparkasse
 Wir strengen uns an. Für Sie.





Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

METZGEREI AICHELE



73342 Bad Ditzgenbach · Hauptstr. 26 · ☎ 0 73 34 / 55 10

Angebot vom 10. bis 12.08.95

Siedfleisch Brust und Überzwerch	1 kg	11.⁸⁰
Schweineschnitzel	100 g	1.³⁸
Krakauer im Ring geraucht	100 g	1.⁶⁸
Schinkenspeck	100 g	1.⁸⁸
Supreme Frz. Weichkäse	100 g	2.⁶⁸

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

Kurt Allmendinger
Garten-Baumschule
Baumschulhof · 73092 Heiningen
☎ (0 71 61) 4 09 13



Allmendinger

Garten-Baumschule
Gartengestaltung

**Erdbeeren-
Himbeeren-**



Pflanzzeit

Wir halten
verschiedenste Sorten
im Topfballen
für Sie bereit.

Pflanzen
vom Fachmann
für den
harmonischen Garten



Regenwassernutzung

alle Größen in Fässern und Tanks aus Polyethylen, 150 - 1000 l
(koppelbar, neu oder gereinigt) + Zubehör (Zufuhr möglich)
z.B. 200 Ltr. 35,- m. Deckel / 820 Ltr. ab 98,- im Lagerverkauf
donnerstags 18-19 Uhr, samstags 9-12 Uhr, Süssen, Bühlstr. 16
Koegel & Wacker GmbH Tel. 0 71 61 / 8 28 77

Wir sind **Die
Hausfreunde**

ROHBAU · UMBAU
BAUBETREUUNG

Wohn- und Geschäftshaus
in Deggingen

Verkauf einer Gewerbeeinheit
mit ca. 66,83 m²
Nettopreis 265.217,40 DM

ZUGREIFEN!!!!

Die freundlichen
Handwerker
am Bau

Schillerplatz 9
73033 Göppingen
Tel.: 07161/79095



BIRKENSTOCK



Gr. 36-40 DM **49,-**
Gr. 41-48 DM 59,-
Gr. 47-50 DM 69,-

Leinenschuhe

für Kinder,
Damen,
Herren DM **7,-**



SSV v. 31.7. - 12.8.1995

**WIR RÄUMEN
UNSER SOMMERLAGER !**

Jeder Artikel ein Top-Hit !

Endriss

73033 Göppingen, Geislinger Str. 12
Unter- u. Übergrößen vorrätig !

Drindorf



Gr. 3-9
Auslaufmodelle
u. Restpaare DM **95,-**



Herren-
Rechtschuhe
Gr. 40-46
DM **59,-**
div. Auslaufmodelle
Gr. 47-50 DM 95,-